

Differenzierungsmaterial

Erweiterungsangebot Aufgabe 3

Viele neu entdeckte Elemente oder entwickelte Stoffe zeigten und zeigen immer wieder verheerende Nebenwirkungen und Folgeschäden. Oft aber bedurfte es Jahrzehnte, bis daraus Handlungsbedarf formuliert wurde. Stellen Sie die Vor- und Nachteile einer weiteren Errungenschaft am Beispiel dem Baustoff Asbest, dem Kälte- und Treibgas FCKW oder Mikroplastik dar.

Asbest:

Recherchieren Sie zu Asbest im Internet beispielsweise den Zeit-Artikel „Das tödliche Wunder“ von Manfred Kriener.

Informationen finden Sie auch beim Umweltbundesamt:

<http://www.umweltbundesamt.de/themen/gesundheit/umwelteinfluesse-auf-den-menschen/chemische-stoffe/asbest>

FCKW

Links zum Thema FCKW finden Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit:

<http://www.bmub.bund.de/themen/luft-laerm-verkehr/luftreinhaltung/ozonschicht-ozonloch/>

Mikroplastik

Dieser Stoff geriet erst in den letzten Jahren in die Schlagzeilen.

Informationen finden sich beispielsweise auf der Homepage Umweltschutzorganisation Bund für Umwelt und Naturschutz:

<http://www.bund.net/mikroplastik>

Als Umweltorganisation engagiert sich die Hannoveraner „Plasticontrol“ in diesem Bereich:

<http://mikroplastik.de/>

Stiftung Warentest veröffentlichte am 2. März 2015 einen, den Forschungsstand zusammenfassenden Artikel unter dem Titel: „Mikroplastik: Riskante Teilchen in Pullis, Peelings und Plankton“.

Erweiterungsangebot Aufgabe 13

Geschichte als eine Interpretation einer linearen Fortschrittsentwicklung bezeichnet man als fortschrittstheoretische Geschichtsdeutung. Es gibt allerdings Theorien, dass der allgemeine Zustand zwar zunehmend „besser“ wird, jedoch immer wieder mal durch Rückschläge unterbrochen wird. Dies nennt man „Kulturoptimismus“. Andere Ansätze gehen vom Gegenteil aus: der natürliche Zustand wird immer schlechter („Naturrealismus“). Wieder andere gehen davon aus, dass die gesellschaftlichen Veränderungen im geschichtlichen Prozess einem Ziel zusteuern (Teleologie).

In die Grundfrage orientiert sich an dem Deutungsmuster des Kulturoptimismus. In einer erweiterten Fragestellung können Sie dieser Deutung die wichtigsten Eckpunkte des Naturrealismus gegenüberstellen. Informieren Sie sich dazu in der Bibliothek, im Internet oder bei Ihrer (falls vorhanden) Philosophielehrkraft der Schule.

Eine andere Möglichkeit wäre, den Begriff Fortschritt auf Basis von Recherche aus Perspektive unterschiedlicher Kulturen zu betrachten.

Ein Surftipp könnte hier die Homepage des Projektes „Fortschritt ist ...“ sein

(<http://www.fortschritt-weltweit.de/>)